

# Lehramtstudium BW

## Beitrag von „sammy04“ vom 16. Juli 2008 17:52

Hallo allerseits,

ich hätte ein paar fragen zu dem Lehramtstudium (Realschule) in Baden-Württemberg:

Ich will Mathe auf Lehramt studieren. Mich beschäftigt derzeit, ob das Matheniveau bei einem Studium auf der PH viel höher ist als das während des Abiturs? Oder steht während dem Studium eher die Didaktik im Vordergrund :)? Hintergrund ist der, dass es bei mir eine Weile her ist seit dem ich das letzte mal Mathe in der Schule hatte und ich nicht weiss, ob ich in zu schwere Materie wieder reinfinden würde.

LG

---

## Beitrag von „extraunknown“ vom 2. August 2008 23:51

Hallo sammy04,

also da kann ich dich beruhigen. Das fachliche Niveau an den PH's in BW ist nicht wirklich höher als das im Abitur.

Ich würde zwar nicht soweit gehen zu behaupten, dass die Didaktik im Vordergrund steht, aber sie hat schon einen höheren Stellenwert als an den UNI's. Und mit ihr kann man notenmäßig Defizite im fachwissenschaftlichen Bereich ausgleichen.

Es sei aber darauf hingewiesen, dass Abi Wissen nicht ausreicht, um das MatheStudium an einer PH zu bewältigen. Während man sich im Abi hauptsächlich um Lineare Algebra und Analysis beschäftigt, liegen die Kernthemen an der PH bei elementarer Arithmetik und Geometrie (Grundstudium) - es ist halt anderer Stoff, der aber nicht unbedingt unbekannt sein muss.

Aber das Anforderungsniveau liegt meiner Meinung nach nicht wirklich über der Abituranforderung.

Hoffe geholfen haben zu können.

---

## Beitrag von „sammy04“ vom 8. August 2008 18:37

ja vielen dank du hast mir echt weitergeholfen indem du mir die Angst wieder etwas genommen hast 😊 hast du das Grundstudium in Mathematik schon hinter dir? Gibt es denn die Möglichkeit, dass ich an die Mathe- und Physikskripte des ersten Semesters komme? Dann könnte ich mich etwas vorbereiten. Auf der Homepage der PH Ludwigsburg bin ich leider nicht fündig geworden 😊

Lg Sammy04

---

### **Beitrag von „Espera“ vom 2. September 2008 19:57**

Hi extraunknown,

ich will dich jetzt mit meinem Beitrag nicht beunruhigen, aber die Sache habe ich doch etwas anders empfunden. Zu Mathe direkt kann ich zwar nichts sagen, aber in meinen Fächern war das Niveau schon relativ hoch bzw. ist - natürlich schrittweise - deutlich über das Abiturniveau hinausgegangen. Wenn dem nicht so wäre, wäre der fachliche Teil des Studiums ja auch relativ sinnlos, oder nicht?

Aber das ist jetzt nur meine Einschätzung und bekanntlich variieren die Anforderungen zwischen den einzelnen Hochschulen und den einzelnen Fächern stark.

---

### **Beitrag von „Chivas“ vom 4. Oktober 2008 11:06**

Hi,

ich studier in Ludwigsburg, zwar kein Mathe, aber ich kenn viele die Mathe studieren und in Ludwigsburg ist das kein Zuckerschlecken. Anscheinend ist das Niveau von PH zu PH unterschiedlich. Wenn du dir einfach machen möchtest, geh nach Gmünd 😊

Eine Freundin von mir hat da studiert und sagt immer, ich sei doch blöd, dass ich in Lubu studiere, weil man da sowieso immer schlechtere Noten schreibt...Naja, obs stimmt, kann ich nicht sagen...